



Im Fachbereich II: Sprach-, Literatur- und Medienwissenschaften ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

W 2-Professur für Digital Humanities

zu besetzen.

Der/die Stelleninhaber/in soll das Fachgebiet „Digital Humanities“ in Forschung und Lehre mit einem Schwerpunkt im philologischen, insbesondere textwissenschaftlichen und kulturhistorischen Bereich repräsentieren können und bereit sein, Leitungsfunktionen innerhalb des „Trier Center for Digital Humanities“ zu übernehmen.

Gewünscht sind daher fachübergreifende und interdisziplinäre Forschungsschwerpunkte an der Schnittstelle von Philologie und Informatik (u. a. Semantic-Web-Konzepte, philologische Datenmodellierung, Virtual Research Environment, insb. in den Bereichen Digitale Lexikographie, Editionsphilologie, Primärquellen) sowie einschlägige Erfahrung in der Einwerbung und Durchführung von Forschungs- und Drittmittelprojekten. Breite Lehrerfahrung und grundlegende Kenntnisse in der Planung und Durchführung modularisierter Studiengänge (zur Implementierung des geplanten Masterstudiengangs „Digital Humanities“) sowie im Bereich der Weiterbildung sind ebenfalls dringend erwünscht. Erwartet werden exzellente Englischkenntnisse sowie Kenntnisse in weiteren modernen europäischen Sprachen. Ferner sind fundierte Kenntnisse der nationalen und europäischen Forschungslandschaft im Bereich der „Digital Humanities“ Voraussetzung. Die Bereitschaft zur Kooperation mit der Computerlinguistik wird erwartet.

Die Einstellungsvoraussetzungen ergeben sich aus § 49 Hochschulgesetz Rheinland-Pfalz. Insbesondere sind pädagogische Eignung und hervorragende wissenschaftliche Leistungen nachzuweisen.

Das Land Rheinland-Pfalz und die Universität Trier vertreten ein Betreuungskonzept, bei dem eine hohe Präsenz der Lehrenden am Hochschulort erwartet wird.

Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt. Die Universität Trier ist bestrebt, die Zahl ihrer Wissenschaftlerinnen zu erhöhen und fordert Frauen nachdrücklich zu einer Bewerbung auf.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugniskopien, Schriftenverzeichnis, Auflistung der bisherigen Lehrveranstaltungen und Auflistung der fünf Publikationen, die die Bewerberin/der Bewerber für ihre/seine wichtigsten hält, sind bis zum **16.09.2011** an den Dekan des Fachbereichs II der Universität Trier, Herrn Prof. Dr. Ulrich Port, 54286 Trier zu richten.

Wir bitten, Bewerbungsunterlagen nicht in Mappen oder Hüllen und auch nur als unbeglaubigte Kopien vorzulegen, da die Unterlagen nicht zurückgesandt werden; sie werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet.